

WEITER AN EINEM STRANG

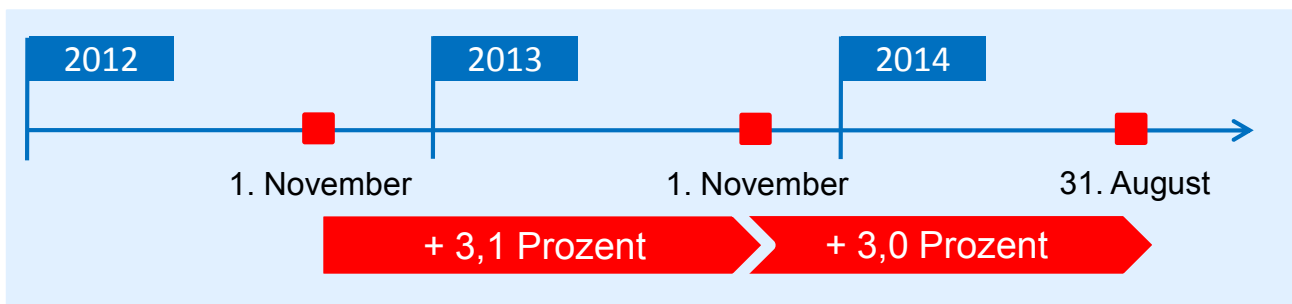
TARIFJAHR 2012



Die Unternehmen der Papier, Pappe und Kunststoffe verarbeitenden Industrie informieren (7. September 2012)

Der Abschluss steht – frühes Angebot zahlt sich aus Wertschätzung für Beschäftigte, Planungssicherheit für Betriebe

Das Motto der Tarifrunde 2012 hat sich erfüllt: Arbeitgeber und Gewerkschaft zogen zum Schluss an einem Strang und haben einen fairen Abschluss bereits in zweiter Verhandlung gefunden. Das Ergebnis geht an Grenzen, bietet für Betriebe und Beschäftigten aber gleichermaßen die gewollte langfristige Perspektive. Der Kern des Kompromisses: Die Reallöhne steigen, was die Wertschätzung für die Mitarbeiter zeigt. Für die Betriebe ist es wesentlich, dass alle bis 2014 Planungssicherheit haben. Jetzt heißt es: Den Blick nach vorne richten und den Erfolg des eigenen Betriebes auch in Zukunft sichern helfen.



Wenn es schwierig wird, muss sich Partnerschaft beweisen!

Der faire Interessenausgleich ist geschafft. Nun gehört die ganze Aufmerksamkeit wieder dem Betrieb. Wo kann ich Dinge verbessern, wo muss die Arbeitszeit flexibler gestaltet werden, wo sollten sich Betriebsrat und Geschäftsführung schnell aufeinander zu bewegen? Hier kann sich die Partnerschaft im Betrieb beweisen – insbesondere in dieser Zeit, da Umsätze und Produktion ins Wanken geraten und jeder mit anpacken muss.

> Mehr Lohn, Gehalt und
Ausbildungsvergütung in
zwei Stufen:

- Plus 3,1 Prozent ab dem 1. November 2012 ✓
- Plus 3,0 Prozent ab dem 1. November 2013 ✓

> Laufzeit des Tarifvertrages
bis 31. August 2014 ✓

> Die Monate September/
Oktober 2012 sind
Nullmonate ✓